

Programme Themenfeld Familiendynamik

Der folgenden Tabelle können Sie entnehmen:

- Namen des Programms
- Themenfeld(er) (TF)
- Thema/Themen
- Ziel(e)
- Zielgruppe
- Wirksamkeit

Programm	TF	Thema/Themen	Ziel(e)	Zielgruppe	Wirksamkeit	Sonstiges
DENK - WEGE (früher PFADE)	2	Beziehungsqualität zwischen Eltern und Kind, Gefühle, Selbst- und Fremdbild, feste Freundschaften, Beziehung des Kindes zu den Kindern der Einrichtung, Sucht, emotionale Kompetenzen	Ziele (anklicken zum Ausklappen) Förderung von emotionalen, sozialkognitiven und sozialen Kompetenzen und von Verantwortungsübernahme, Prävention von Emotions- und Verhaltensstörungen. Ziele auf der Ebene des Kindes: externalisierendes aggressives Problemverhalten vermindern, externalisierendes nicht aggressives Problemverhalten vermindern, internalisierendes Problemverhalten und Substanzmissbrauch vermindern, Lernbereitschaft und Leistungen erhöhen. Ziele auf der Ebene der Schule: Klassen- und Schulklima verbessern, Disziplinprobleme mindern. Dies soll auch Lehrkräfte entlasten und Burnout reduzieren	Grundschule	Effektivität nachgewiesen	https://www.gewaltpraevention-an-schulen.ch
EFFEKT	2	Biografie der Eltern, Erziehungsstil, emotionale Kompetenz	Ziele (anklicken zum Ausklappen) Förderung von Erziehungskompetenzen der Eltern sowie der sozialen Kompetenz der Kinder	Eltern von Kindern im Alter von drei bis zehn Jahren, Kinder im Alter von vier bis sieben Jahren	Effektivität nachgewiesen	Bundesweites Angebot Eigene Versionen für Grundschul Kinder (Training im Problemlösen TIP), für emotional belastete Eltern (EFFEKT-E) und Familien mit Migrationshintergrund (EFFEKT Interkulturell) sowie ein Onlinekurs e-learning (IMPACT) http://www.oeffekt-training.de/
NETWASS-Verfahren zur Krisenprävention - Frühwarnsystem zur Prävention von School Shootings und anderen zielgerichteten Gewalttaten an Schulen	2	-	Ziele (anklicken zum Ausklappen) Früherkennungsprogramm von Gewaltvorfällen unabhängig von auslösenden Momenten	Lehrkräfte	Effektivität nachgewiesen	https://www.ewi-psy.fu-berlin.de/v/netwass/lehrer/index.html#NETWASS
STEEP - Steps toward effective and enjoyable parenting	2	Beziehungsqualität Erziehungsstil Umgang mit Krisen und Konflikten Kontakte Selbst- und Fremdbild überdauernde Gefühle und Stimmungen emotionale Kompetenzen kommunikative Kompetenzen	Ziele (anklicken zum Ausklappen) Förderung der elterlichen Kompetenz im Umgang und in der Beziehungsgestaltung mit dem Kind Förderung sozialer Unterstützung und Integration der meist isoliert lebenden Mütter sowie des Verstehens kindlicher Verhaltensweisen und der eigenen Beziehungserfahrungen und Beziehungsmuster Gestalten einer tragfähigen Eltern-Kind-Beziehung, Vermitteln der inneren Sicherheit, die es den Müttern ermöglicht, erzieherisch angemessen mit ihren Kindern umzu-gehen und Krisen im kindlichen Entwicklungsverlauf zu bewältigen	Familien, deren Kinder in ein psychosozial belastetes Umfeld hineingeboren werden (werdende) Mütter ab 16 Jahren, die unter sehr belastenden persönlichen Umständen leben müssen	Effektivität wahrscheinlich	Anwendung erfordert qualifizierte Weiterbildung http://www.steep-weiterbildung.de/

Programm	TF	Thema/Themen	Ziel(e)	Zielgruppe	Wirksamkeit	Sonstiges
Trampolin - Kinder aus suchtbelasteten Familien entdecken ihre Stärken	2	Beziehungsqualität der Familienmitglieder Selbst- und Fremdbild emotionale und kommunikative Kompetenzen, Sucht	Ziele (anklicken zum Ausklappen) Kinder aus suchtbelasteten Familien sollen effektive Stressbewältigungsstrategien erlernen, psychische Entlastung erfahren, Wissen über die Wirkung von Suchtmitteln erwerben, ihr Selbstwertgefühl steigern und erfahren, dass sie auf ihre Situation Einfluss nehmen können. Die Eltern sollen für die Bedürfnisse der Kinder und die Auswirkungen der Sucht auf die Kinder sensibel gemacht werden, mehr Vertrauen in ihre Fähigkeiten als Eltern gewinnen und motiviert werden, weitere Hilfen in Anspruch zu nehmen.	8- bis 12-jährige, deutschsprachige Kinder aus suchtbelasteten Familien	Effektivität nachgewiesen	Beratungsstellen als Kooperationspartner:innen erforderlich
Triple P (0-12)	2	Beziehungsqualität Erziehungsstil Selbst- und Fremdbild emotionale Kompetenzen kommunikative Kompetenzen	Ziele (anklicken zum Ausklappen) Förderung der gesunden Entwicklung von Kindern und Jugendlichen Stärkung der elterlichen Erziehungs- und Beziehungskompetenz Förderung der psychischen Gesundheit von Familien Prävention von emotionalen Störungen und Verhaltensstörungen bei Kindern und Jugendlichen sowie von Kindesmisshandlung und Inobhutnahmen, Gewalt und Delinquenz, Schulabbrüchen, Substanzmissbrauch	Eltern von Kindern bis 12 Jahre	Effektivität nachgewiesen	Akkreditierte Anbieter (vgl. www.triplep.de/pages/infosfuereltern/anbieterliste.php)
Wir2 Bindungstraining für Alleinerziehende	2	Beziehungsqualität der Familienmitglieder Selbst- und Fremdbild emotionale und kommunikative Kompetenzen, Sucht	Ziele (anklicken zum Ausklappen) Förderung von alleinerziehenden Müttern und ihren Kindern. Stärkung der kindlichen Persönlichkeit durch gezielte Förderung der individuellen emotionalen und sozialen Kompetenzen, zum Schutz vor Gewalt und Suchtabhängigkeit. Förderung der Basisfähigkeiten, die für den späteren Lernerfolg unverzichtbar sind: Selbst- und Fremdwahrnehmung, Einfühlungsvermögen, Kommunikations- und Konfliktfähigkeit, Wahrnehmung von Selbstwirksamkeit und Eigenkompetenz, Motivations- und Leistungsfähigkeit und Beziehungsfähigkeit.	Psychosozial belastete alleinerziehende Mütter mit Kindern im Alter von 4-6 Jahren	Effektivität nachgewiesen	wir2-Schulung für Kursleiter erforderlich vorher PALME: Primärpräventives Interventionsprogramms für alleinerziehende Mütter und ihre Kinder in Kindertagesstätten

Gesamtübersicht Programme

Brandstetter, Binder, Anneck, Albrecht

From:
<https://wsd.saf-fr.de/> -

Permanent link:
https://wsd.saf-fr.de/doku.php?id=wsd:didaktisierung:2programme_verhalten

Last update: 2024/07/01 16:59

